

Vereinfachte EMAS Umwelterklärung 2024 mit aktualisierten Daten für das Jahr 2023

nach EMAS-VO III in der Fassung vom 28. August 2017
VO (EG) 1221/2009 bzw. VO (EU) 2018/2026

Vorwort der Geschäftsführung

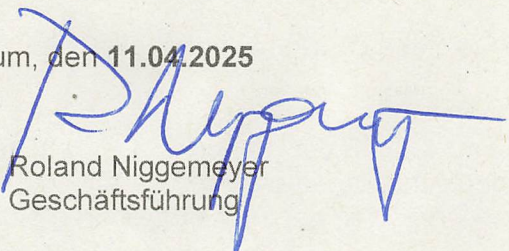
Als wertorientiertes und innovatives Familienunternehmen mit aktuell 48 Mitarbeiter*innen (Stand März 2025) an zwei Standorten in Bochum streben wir danach, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit mit sozialer und ökologischer Verantwortung in Einklang zu bringen. Qualität, Umweltbewusstsein, Nachhaltigkeit und Innovation stehen dabei stets im Zentrum unserer Handlungen. Innerhalb unserer Branche, Großformat-Druckdienstleistung, wollen wir somit Zeichen setzen und mit gutem Beispiel vorangehen.

Gemeinsam mit unseren Lieferanten, Kund*innen und Mitarbeiter*innen arbeiten wir intensiv daran, unsere Dienstleistungen so nachhaltig und umweltschonend wie möglich zu gestalten. Sämtliche Maßnahmen, sowie die Weiterentwicklung unserer Produkte und Services, aber auch der Umgang mit unseren Mitarbeiter*innen und Geschäftspartnern, basieren auf den Grundsätzen nachhaltiger Unternehmensführung.

Die vereinfachte Umwelterklärung 2024 wurde mit den Daten für das Jahr 2023 aktualisiert und nach den Anforderungen von EMAS Anhang IV erstellt. Mit dieser aktualisierten Umwelterklärung möchten wir unseren Stakeholdern einen transparenten Überblick über unsere Ziele und Leistungen in Hinblick auf die Verbesserung der Umweltleistung geben.

Diese vereinfachte Umwelterklärung gilt für die Niggemeyer Pro Imaging GmbH & Co. KG und kann nicht als eigenständige Unterlage zur Kommunikation verwendet werden. Sie gilt in Verbindung mit der vollständigen Umwelterklärung 2023.

Bochum, den 11.04.2025


Roland Niggemeyer
Geschäftsführung


Sonja Petrasch
Geschäftsführung

Wesentliche Änderungen gegenüber der Umwelterklärung 2023

Das Jahr 2024 war für die Niggemeyer Pro Imaging GmbH & Co. KG ein herausforderndes aber insgesamt erfolgreiches Jahr, mit einigen Veränderungen auf personeller Seite und neuen Anforderungen bzgl. Materialeinsatz und Arbeitsablauf. Nachfolgend dazu einige Beispiele:

- Im Februar 2024 wurde die Firma nach DIN EN ISO 14001:2015 zertifiziert und gleichzeitig konnte die EMAS Validierung erfolgreich abgeschlossen werden.
- Die Ersteintragung in das EMAS Register erfolgte am 16.04.2024. Unsere erste Umwelterklärung 2023 (Datenbasis 2021/2022), sowie die zugehörige Nachhaltigkeits- Webseite wurden veröffentlicht.
- Ab Februar 2023 bezieht Niggemeyer an beiden Produktionsstandorten zu 100 % Ökostrom.
- Fuhrpark: Anschaffung von 2 Elektro Kraftfahrzeugen und Leasing Rückgabe von einem Dieselfahrzeug
- Mit der Investition in eine neue Maschine (Latex Drucker HP2700) im Jahr 2023 konnte das Ziel nachhaltigere Tinte (wasserbasiert und Ökotex zertifiziert) einzusetzen und ein Gesamt-Entsorgungskonzept für Alt-Kartuschen zu etablieren, im Jahr 2024 vollends in die Serienproduktion aufgenommen werden.
- Im April 2024 musste aufgrund einer Kundeninsolvenz kurzfristig der Personal-bestand angepasst werden, von 58 Mitarbeitern (Stand 2023) auf nunmehr 48 Mitarbeiter. Infolgedessen wurden notwendigerweise einige Maßnahmen zur Effizienzsteigerung in der Produktion umgesetzt.
- Mit dem Projekt „EURO2024“, der Fußball EM in Deutschland, konnte Niggemeyer an Austragungsstandorten, Köln und Düsseldorf, zum ersten Mal in der Branche eine echte Kreislaufwirtschaft des bedruckten Materials nachweisen. Die Auftragsvergabe an Niggemeyer war in diesen Fällen mit der Auflage verknüpft, dem Kunden ein nachhaltiges Gesamtkonzept zu präsentieren, in dem der Schwerpunkt auf recycelte Vorware und nach Beendigung des Events deren vollständige Verwertung durch ein Kreislaufprozess zur neuen Stoff lag.
- Niggemeyer erhöht ab Sommer 2024 bei den Drucksubstraten aktiv den Anteil an recycelter Vorware.
- Mit dem 3. Platz beim Druck & Medien Award in der Kategorie „Umweltorientiertes Unternehmen des Jahres“ 2024 verdeutlicht Niggemeyer seinen Anspruch und die Motivation, einen ressourcenschonenderen Weg bei der Herstellung großformatiger Drucke zu gehen.

niggemeyer

pro imaging

- Mit dem Nachweis einer kompletten PVC freie Produktion für den Außeneinsatz einer Ausstellung im Schloßpark Sans-Souci in Potsdam gewinnt Niggemeyer ein weiteres Projekt, das sich dem Ziel einer verminderten Umweltbelastung verschrieben hat.

Anwendungsbereiche

Aktualisierte Daten zu Seite 3 (2. Absatz 2. Satz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Mit insgesamt 58 Beschäftigten, davon 23 Mitarbeitern am Standort Prinz-Regent-Straße und 35 Mitarbeitern am Standort Wohlfahrtstraße, werden täglich ca. 1.450 m² Materialien bedruckt und verarbeitet.

Montage

Aktualisierte Daten zu Seite 8 (4. Absatz 1. Satz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Zu unserem Team gehören 58 Mitarbeiter und wöchentlich verlässt eine bedruckte Fläche von ca. 7.250 m² Material, also etwas mehr als ein Fußballfeld, aus Stoffen, Platten, Planen und Folien unsere Produktionshallen.

Zahlen, Daten, Fakten (Stand 12/2023):

Aktualisierte Daten zu Seite 9 der EMAS Umwelterklärung 2023

- **Mitarbeiter:**
58
- **Drucktechnologien / m² Output**
4 / 217.385 m²

Energieverbrauch
658.623 kWh

- **CO2 Emissionen**
101,409 Tonnen

- **Abfall**
88,333 Tonnen

- **Fuhrpark**
180.548 km

niggemeyer pro imaging

Zahlen, Daten & Fakten:



Umsatz 2023
6,3 Mio.



Auszubildene
4 Azubis



Mitarbeiter
58 Mitarbeiter



Drucktechnologien / m² Output
4 / 217.385 m²



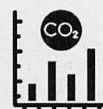
Standorte / Produktionsfläche
2 / 3.602 m²



Energieverbrauch
658.623 kWh



Mitarbeiter Fluktuation
0



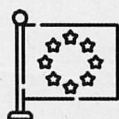
CO₂ Emissionen
101,409 Tonnen



Frauenquote
64%



Abfall
88,333 Tonnen



Nationalitäten
8



Fuhrpark
180.548 km

Aktualisierte Daten zu Seite 12 (Abschnitt Produktion, 5. Satz) der EMAS Umwelterklärung 2023

- Ende Juli 2023 Installation des neuen Latex Drucker HP 2700 und Inbetriebnahme für die Serienfertigung im Januar 2024.

Aktualisierte Daten zu Seite 13 (Abschnitt Energie 4. Satz) der EMAS Umwelterklärung 2023

- Fuhrpark: Anschaffung von 2 Elektro Kraftfahrzeugen und Leasing Rückgabe von einem Dieselfahrzeug

Betriebliches Umweltmanagement

Organigramm und Verantwortlichkeiten

Aktualisierte Daten zu Seite 14 (2. Absatz 2. Satz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Das EMAS Team (Führung) trifft sich 1x je Quartal, um den Prozess der EMAS Validierung aufrechtzuerhalten und generell Umweltmaßnahmen zu verfolgen. Es wurde zusätzlich ein fünfköpfiges Umweltteam (operative Umsetzung) definiert (Stand Februar 2025) und wird in den betrieblichen Umweltschutz aktiv eingebunden. Das Umweltteam trifft sich monatlich mit einem der zwei UMB, um den aktuellen Stand der Umweltziele und dazugehörige Maßnahmen zu berichten.

Aktualisierte Daten zu Seite 14 (Grafik Abb. 37) der EMAS Umwelterklärung 2023

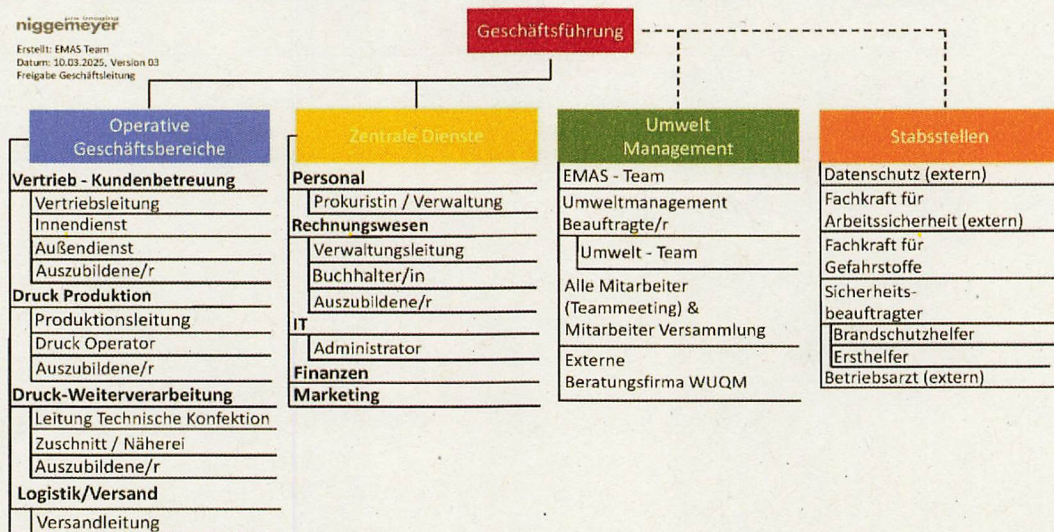


Abb. 37: Organigramm Niggemeyer mit Stand 10.03.2025

Anmerkung: * Umwelt-Team ergänzt

Umweltprogramm

Aktualisierte Daten zu Seite 15 (Tabelle Abb. 38) der EMAS Umwelterklärung 2023

Nr.	Operatives Ziel	Maßnahmen	IST-Wert 2021	IST-Wert 2022	IST-Wert 2023	ZIEL-Wert	geplanter (Ziel) Termin	Zielerreichung (geprüft Ende 2024, Datenbasis 2023)	Ersparnis	Investitionskosten
Startjahr										
1	100% Ökostrom an beiden Standorten	Vertragsumstellung auf Ökostrom	80%	80%	97,65%	100%	Ende 2022	100 % (01.02.2023)	7,4 t CO ₂ (Emission Graustrom Wohlfahrtstr.)	1ct/kWh (Aufschlag Ökostrom)
2	Reduktion gesamt Energieverbrauch	diverse Einzelmaßnahmen (siehe Umwelterklärung), wie z.B. Leuchtmittel auf LED umstellen	2,63 kWh/qm Druckfläche	2,25kWh/qm Druckfläche	3,03 kWh/qm Druckfläche	2,15 kWh/qm Druckfläche	Ende 2024	Ziel nicht erreicht: 33% Rückgang der bedruckten Fläche sorgt für eine Verschlechterung der Effizienz.	1,4 t CO ₂ (Umstellung auf LED)	8920€ (Angebot LED - Umstellung)
3	Reduktion Gasverbrauch	Montage von Kälteschutzvorhang, Heizungsflüster versetzt Energieeffiziente Heizungsanlage installiert	417 340 kWh	346 481 kWh	344 235 kWh	5% Reduktion (Bezug Jahr 2021)	Ende 2024	Ziel erreicht: Ergebnis liegt bei 14,8 t CO ₂	8,6 t CO ₂ (Schätzung)	1600 € (Kälteschutzvorhang inkl. Installation)
4	Reduktion Kraftstoffverbrauch (Liter)	Umstellung Fuhrpark auf Hybrid/Voll Elektrisch	14 095 Liter	13 016 Liter	12 004 Liter	25% Reduktion (Bezug Jahr 2021)	Ende 2024	Ziel beinahe erreicht: Ergebnis liegt bei ca. 15% Reduktion	3,25 t CO ₂ (Schätzung)	ca. 9 000€/Jahr durch höhere Leasingraten Elektro/Hybridfahrzeuge
5	Reduktion Abfall	Müllvermeidung durch Verschnittoptimierung, Verpackungsmaterial Wiederverwendung, Mülltrennung lt. Abfallbilanz, Recycling von Dibondresten	148,1 t	92,7 t	88,1 t	85 t	Ende 2024	Ziel beinahe erreicht	7,7 t (Ergebnis liegt aus Vergleich 2022)	keine
6	Eigene Stromerzeugung	geplante PV Anlage	0	0	0	20% Eigenerzeugung	Ende 2026	Gespräche mit Vermieter laufen	noch unklar	noch unklar
7	Verbesserung Ökobilanz "interner Verkehr"	Job-Rad, 49 Euro Ticket / OPNV	0%	2%	2%	10% (Ende 2024)	Ende 2024	Ziel nicht erreicht: Zu geringe Akzeptanz der Mitarbeiter	ca. 3 t CO ₂	ca. 4000 €/Jahr für Zuschüsse
8	Reduzierung der CO ₂ Emissionen im externen Lieferverkehr (Spedition)	Umstieg auf Co2 neutrale Speditionsversand		ca. 300 Sendungen=580 Packstücke	440 Sendungen=1351 Packstücke	100% der selbst beauftragten Sendungen bis Ende 2026	Ende 2026	Ziel bisher nicht erreicht: derzeit noch keine entsprechenden Angebote seitens der Spedition	1,4 t CO ₂	n. b.
Strategisches Ziel: 2. Materialverbrauch qualitativ und quantitativ optimieren										
1	Reduktion PVC Anteil Auslieferung	Einkauf PVC-freier Rohware	40.000 qm, davon 0% mit Recyclinganteil	20.000 qm, davon 15% mit Recyclinganteil	58.988 qm, davon 31,77 % pvc-frei	Steigerung der pvc-freien Quote sukzessive auf 50%	Ende 2024	60% Zielerreichung, Material in der Performance noch nicht voll ausgereift	5,8 t CO ₂ (Einsparpotenzial bei Materialwechsel)	keine
2	Erhöhung Recyclingquote bei Rohware	Einkauf nachhaltiger Rohware	325000 qm, davon 0% mit Recyclinganteil	374106 qm, davon 15% mit Recyclinganteil	250.296 qm, davon 15 % mit Recyclinganteil	Steigerung der Rec.-Quote sukzessive auf 30% Ende 2025	Ende 2024	50% Zielerreichung, Material im Einkauf noch zu teuer (Kundenakzeptanz nur teilweise)	65 t CO ₂	keine
3	Umstellung auf nachhaltige Verpackungsmaterialien	Füllmaterial auf Karopack Kissen umstellen	0	0	2 Abrufe: 4 Kisten (ca. 500 Kissen / Kiste)	100%	Ende 2024	100% erreicht	n.b.	784 €/Jahr
4	Büromaterial nachhaltiger Einkauf	Umstellung auf 100% Rec. Papier	400 Pakete - Recyclingpapier 0 %	400 Pakete - Recyclingpapier 50%	400 Pakete - Recyclingpapier 100%	400 Pakete - Recyclingpapier 100% (2023)	Ende 2024	100% erreicht	n.b.	keine
5	Einsatz von wasserbasierenden Tinten	Investition HP 2700	3815 Liter	3352 Liter	3031,2 Liter, davon 724,3 Liter wasserbasierend (23,90 %)	20% (von Gesamt Tintenverbrauch von 2021, bis Ende 2024)	Ende 2024	100% erreicht	763 Liter	k.A.
6	Umstellung Absorbermaterial auf 100% Recyclat	Sandler statt Basotect (CO ₂ Äquivalent jeweils noch nicht bekannt)	375 kg	795 kg	0	75% (bis Ende 2024)	Ende 2024	Ziel nicht erreicht: Umstellung von Kunden nicht akzeptiert	596 kg	ca. 1.350€/Jahr
7	Reduktion Materialeinsatz (Drucksubstrate)	kontinuierliche Verschnitt und Ausschussminimierung	16%	23%	40%	kleiner als 20%	laufend	Ziel nicht erreicht: 33% Rückgang der bedruckten Fläche sorgt für eine Verschlechterung der Materialausnutzung	ca. 20.000€/Jahr	keine
Strategisches Ziel: 3. Als Team zu nachhaltigem Erfolg										
1	Mitarbeiterbindung verstärken	Fragebogen Öko-Wetter-Karte, Umweltpass, KVP (Vorschlagswesen, Ideenpool), Newsletter Umwelt-Team bilden	0	0	1	5 Verbesserungsvorschläge (Ende 2024)	laufend	20% erreicht	keine	keine
2	Mitarbeiter für Ressourcenschonung sensibilisieren	Umweltleistung verbessern und kommunizieren	0	Nachhaltigkeits-broschüre veröffentlicht	Öko Wetterkarte Mitarbeiter Befragung	Umwelterklärung veröffentlichen (Februar 2024)	Feb 24	100% erreicht	keine	keine
3	Unterstützung externer lokaler Umweltschutz-Projekte	ihk Bochum Kooperation Aktion Plant my Tree	0	0	0	1 Projekt (Ende 2024)	Ende 2024	Ziel nicht erreicht	keine	Budget 2.000 Euro

Abb. 38: Umweltprogramm Niggemeyer

Anmerkung: * Ergänzung der Daten für das Jahr 2023

Umweltaspekte

Direkte Umweltaspekte

Aktualisierte Daten zu Seite 16 (Grafik) der EMAS Umwelterklärung 2023

Bedeutung	Hoch	Abfall / Entsorgung Lieferkette Stromausfall	Cyberangriff Optimierung Materialeinkauf Brand	Materialeinkauf generell insb. Poly 200 ECO Energie Ökostrom Verschnitt - Optimierung
	Mitte	Verschiffte Stoffe	Interne Logistik	
	Niedrig	Extremwetter Transporte Dienstleister		
		Niedrig	Mitte	Hoch
		Beeinflussbarkeit		

Anmerkung: * Korrektur von Schreibfehler „Lichterkeite“ zu Lieferkette und Öko Strom zu Ökostrom

Umweltleistung - Input / Output Bilanz

Umweltleistung – Input / Output Bilanz

Aktualisierte Daten zu Seite 18 (2. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Mit 54 Mitarbeitern produzierte Niggemeyer im Jahr 2021 insgesamt rund 368.638 m² Fläche und erzielte einen Umsatz von 5.973 TEUR bei einer Bruttowertschöpfung von 3.738 TEUR. Im Jahr 2022, mit 57 Mitarbeitern, wurde produzierter Output übertroffen und stieg um ca. 14% auf ca. 421.278 m² Fläche, der Umsatz legte zu auf 7.201 TEUR und die Bruttowertschöpfung erhöhte sich auf 4.414 TEUR. Im Jahr 2023, mit 58 Mitarbeitern, wurde der produzierte Output verringert und sank um ca. 14% auf 361.788 m², der Umsatz belief sich auf 6.338 TEUR und die Bruttowertschöpfung reduzierte sich dementsprechend auf 4.201 TEUR.

1. Schlüsselbereich Energieeffizienz

Aktualisierte Daten zu Seite 18 (Tabelle Abb. 39) der EMAS Umwelterklärung 2023

Umweltleistung Energieeffizienz (Strom,Wärme, Mobilität)	Einheit	2021	2022	2023	Veränderung 2023/2022
Jährlicher Verbrauch Ökostrom	kWh	219.685,00	211.054,00	191.744,00	-9,15%
Jährlicher Verbrauch Graustrom	kWh	42.008,00	46.010,00	4.619,00	-89,96%
Jährlicher Verbrauch Wärme (Erdgas) <i>(witterungsbereinigt)*</i>	kWh	471.594,00	415.777,00	430.294,00	3,49%
Jährlicher Verbrauch Diesel	kWh	81.151,60	76.286,70	74.196,00	-2,74%
Jährlicher Verbrauch Benzin	kWh	47.075,70	41.047,90	39.916,00	-2,76%
Jährlicher Verbrauch Strom (Fremdtanken)	kWh	2.911,00	3.370,00	2.352,00	-30,21%
Jährlicher Verbrauch Propangas	kWh	2.554	1.987	1.561,00	-21,44%
Gesamter Energieverbrauch	kWh	866.979,30	795.532,60	744.682,00	-6,39%

Abb. 39: Umweltleistung Energie

Strom

Aktualisierte Daten zu Seite 19 (1. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023)

Niggemeyer Pro Imaging GmbH & Co. KG bezieht im Jahr 2023 am Standort Prinz-Regent-Straße zu 100% Ökostrom. Anders als am Standort Wohlfahrtstraße, wo die Umstellung von Graustrom auf Ökostrom am 01.02.2023 erfolgte. Somit lag der Ökostromanteil im Jahr 2023 bei 97,65%.

Aktualisierte Daten zu Seite 19 (2. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Der gesamte Stromverbrauch ist im Jahr 2023 um 23,6% zum Vorjahr gesunken. So lag er im Jahr 2022 bei 257.064 kWh und im Jahr 2023 sank er auf 196.363 kWh.

Wärme

Aktualisierte Daten zu Seite 19 (3. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Der Gesamtverbrauch (witterungsbereinigt) beider Standorte lag in 2023 bei 430.294 kWh. Der Gasverbrauch ist absolut gesehen von 2022 auf 2023 um 0,65% gesunken, allerdings witterungsbereinigt um 3,49% gestiegen, weil sich der Klimafaktor von 1,20 (2022) auf 1,25 (2023) erhöht hat. Der absolute Verbrauch beider Standorte ist um 2.246 kWh gesunken.

Mobilität

Aktualisierte Daten zu Seite 19 (4. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Sämtliche Firmenfahrzeuge haben in 2023 gesamt 180.548 km zurückgelegt. Das ist 7,26 % mehr, gegenüber 2022. Obwohl in 2023 die Anzahl an gefahrenen Kilometer von Dieselfahrzeugen gestiegen ist (ca. 5.000 km), ist die verbrauchte Energie um 2,74% gesunken. Der Energieverbrauch bei Benzinfahrzeugen ist um ca. 2.100 kWh gesunken. Das ergibt eine Reduzierung zum Vorjahr um 2,8%. In 2023 wurden 2 Elektro Kraftfahrzeuge neu angeschafft und es erfolgte eine Leasing Rückgabe von einem Dieselfahrzeug. Installation der Wallboxen am Standort Prinz-Regent-Straße erfolgte am 04.04.2023. Die geladene Menge von ca. 2.240 kWh sind im Energieträger Strom (Mobilität) nicht enthalten, weil diese dem allgemeinen Stromverbrauch zugeordnet sind.

Aktualisierte Daten zu Seite 19 (5. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Fuhrpark: In 2023 haben wir 116.464 kWh verbraucht.

Aktualisierte Daten zu Seite 19 (6. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Gas-Stapler: In 2023 haben wir 1.561 kWh verbraucht

Energieeffizienz im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung

Aktualisierte Daten zu Seite 19 (Tabelle Abb. 40) der EMAS Umwelterklärung 2

Energieeffizienz im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung	Einheit	2021	2022	2023	Änderung 2023
Gesamtenergieverbrauch	kWh/TEUR	231,94	180,23	177,26	-1,65%
Gesamtstromverbrauch	kWh/TEUR	70,01	58,24	46,74	-19,74%
Erdgasverbrauch (witterungsbereinigt)*	kWh/TEUR	126,16	94,20	102,43	8,74%
Treibstoffverbrauch (Diesel, Benzin, Strom)	kWh/TEUR	35,08	27,35	27,72	1,38%
Treibstoffverbrauch (Propan Gas)	kWh/TEUR	0,68	0,45	0,37	-17,46%
Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch	%	25,34	26,53	25,75	2,95%

Abb. 40: Energieverbrauch im Verhältnis zu Bruttowertschöpfung

Die deutliche Reduktion des Gesamtenergieverbrauchs in absoluten Zahlen (siehe Umweltleistung Energie, Abb. 39) wird durch die insgesamt geringere Bruttowertschöpfung bei der Betrachtung der Effizienz abgeschwächt.

Nach eingehender interner Diskussion, haben wir uns dazu entschieden, die Effizienzbetrachtung zukünftig nicht mehr durch den Bezug zur Bruttowertschöpfung darzustellen.

Eine Effizienzentwicklung ist nachvollziehbarer dargestellt, wenn die Bezugsgröße, z.B. für den Energieverbrauch, auch tatsächlich den Verbrauchsquellen zuzuordnen ist. Bei Strom z.B. der produzierten Fläche Druck (in qm), bei Wärme z.B. umbauter Raum (in ccm) und beim Treibstoff den gefahrenen KM.

2. Schlüsselbereich Materialeffizienz

Aktualisierte Daten zu Seite 20 (Tabelle Abb. 41) der EMAS Umwelterklärung 2023

Umweltleistung Materialeffizienz (Poly, Tinte)	Einheit	2021	2022	2023	Veränderung 2023/2022
Jährlicher Verbrauch Polyester basierte Gewebe (Poly)	m ²	324.959,02	374.105,94	250.296,40	● -33,09%
Jährlicher Verbrauch Tinte	Liter	3.815,00	3.352,00	3.031,10	● -9,57%

Abb. 41: Umweltleistung Materialeffizienz

Aktualisierte Daten zu Seite 20 (Tabelle Abb. 42) der EMAS Umwelterklärung 2023

Materialeffizienz im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung	Einheit	2021	2022	2023	Änderung 2023
Gesamtverbrauch Poly	m ² /TEUR	86,93	84,75	59,58	● -29,70%
Gesamtverbrauch Tinte	Liter/TEUR	1,02	0,76	0,72	● -4,99%

Abb. 42: Materialverbrauch im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung

Nach eingehender interner Diskussion, haben wir uns dazu entschieden, die Effizienzbetrachtung zukünftig nicht mehr durch den Bezug zur Bruttowertschöpfung darzustellen.

Eine Effizienzentwicklung ist nachvollziehbarer dargestellt, wenn die Bezugsgröße, hier z.B. für den Materialverbrauch, auch tatsächlich der zugehörigen Verbrauchsquelle zuzuordnen ist, in diesem Falle dem Materialeinkauf. Die zukünftige Betrachtung schließt dann auch den gesamten Materialverbrauch ein, und nicht mehr nur das eine Hauptprodukt (Poly200).

3. Schlüsselbereich Abfall

Aktualisierte Daten zu Seite 21 (1. Satz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Die folgende Tabelle zeigt das Aufkommen aller Abfälle in den Jahren 2021, 2022 und 2023 in kg.

Aktualisierte Daten zu Seite 21 (Tabelle Abb. 43) der EMAS Umwelterklärung 2023

Umweltleistung ungefährlicher Abfall	V=Verwertung B=Beseitigung	Einheit	2021	2022	2023	Veränderung 2023/2022
Papier und Pappe (150101)	V	kg	36.970	23.820	21.700	● -9%
Folien / Kunststoffe (150102)	V	kg	8.830	4.610	2.570	● -44%
Holz Verpackungen (150103)	V	kg	4.260	2.700	5.020	● 86%
Akten- und Datenpapier (200101)	V	kg	8.720	2.740	0	● -100%
Abfälle zur Verwertung (150106)	V	kg	77.660	58.240	53.390	● -8%
Kunststoff (170203)	V	kg	5.870	250	0	● -100%
Farben, Druckfarben und Lackabfälle (080313)	B	kg	510	380	0	● -100%
gebr. elektr. & elektronische Geräte (200136)	V	kg	0	0	200	
Tonerabfälle (Umverpackung Tinte) (080318)	B	kg	0	0	1.020	
Sperrmüll (200307)	V	kg	0	0	4.260	
Summe ungefährlicher Abfälle		kg	148.110	92.740	88.160	● -5%

Abb. 43: Umweltleistung ungefährlicher Abfall

Aktualisierte Daten zu Seite 21 (3. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Der Abfall zur Verwertung setzt sich zusammen aus:

- Papier, Pappe, Kartonage (150101)
- Folien/Kunststoffe (150102)
- Holz (Verpackung) (150103)
- Akten-, und Datenpapier (200101) entfällt in 2023
- Abfälle zur Verwertung (150106)
- Kunststoffe (170203) entfällt in 2023
- Gebr. elektr. & elektronische Geräte (200136)
- Sperrmüll (200307)

Der Abfall zur Beseitigung setzt sich zusammen aus:

- Farben, Druckfarben und Lackabfälle (080313) entfällt in 2023
- Tonerabfälle (Umverpackung Tinte) (080318)

Aktualisierte Daten zu Seite 21 (5. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

In 2023 wurde die fachgerechte Entsorgung von Druckfarbenabfällen und Tintenresten von Fa. Remondis übernommen und der Abfallschlüssel nach AVV angepasst (von 080313 auf 080312). Die entsorgte Menge beträgt 173 kg.

Aktualisierte Daten zu Seite 22 (1. Absatz 1. Satz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Im Jahr 2023 sind folgende Abfallsorten entfallen: Akten-, und Datenpapier (200101), Kunststoffe (170203) und Farben, Druckfarben und Lackabfälle (080313).

Aktualisierte Daten zu Seite 22 (1. Absatz 2. Satz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Diese Anpassung ist auch in der Tabelle (Abb. 43) zu sehen, wo die Reduktion um 100% abgebildet ist.

Aktualisierte Daten zu Seite 22 (2. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Im Jahr 2023 wurde die absolute Abfallmenge gegenüber dem Jahr 2022 um 4,8% reduziert. Bei einem Volumen von 361.788 m² Materialeinkauf (Jahr 2023) kommen wir auf eine Quote der Abfallmenge von 0,24 kg/m². Im Vergleich zum Jahr 2022 ist dies eine leichte Verschlechterung um 0,02 kg/m².

Aktualisierte Daten zu Seite 22 (3. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Die spezifische Abfallmenge zur Erwirtschaftung von TEUR Bruttowertschöpfung betrug im Jahr 2023 20,99 kg.

Aktualisierte Daten zu Seite 22 (Tabelle Abb.44) der EMAS Umwelterklärung 2023

Abfalleffizienz im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung	Einheit	2021	2022	2023	Änderung 2023
Summe ungefährlicher Abfälle	kg/TEUR	39,62	21,01	20,99	0%

Abb. 44: Abfallmenge im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung

Nach eingehender interner Diskussion, haben wir uns dazu entschieden, die Effizienzbetrachtung zukünftig nicht mehr durch den Bezug zur Bruttowertschöpfung darzustellen.

Eine Effizienzentwicklung ist nachvollziehbarer dargestellt, wenn die Bezugsgröße, hier z.B. für den Abfall, auch tatsächlich der zugehörigen Verbrauchsquelle zuzuordnen ist, in diesem Falle der eingekauften „Material-Fläche“ bzw. Menge.

4. Schlüsselbereich Wasser

Aktualisierte Daten zu Seite 22 (5. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Der Wasserverbrauch in m³ zur Erwirtschaftung von TEUR Bruttowertschöpfung betrug im Jahr 2023 0,09 m³.

Aktualisierte Daten zu Seite 22 (Tabelle Abb. 45) der EMAS Umwelterklärung 2023

Wassereffizienz im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung	Einheit	2021	2022	2023	Änderung 2023
Gesamt Wasserverbrauch	m ³ /TEUR	0,08	0,07	0,09	34,78%

Abb. 45: Wasserverbrauch im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung

Nach eingehender interner Diskussion, haben wir uns dazu entschieden, die Effizienzbetrachtung zukünftig nicht mehr durch den Bezug zur Bruttowertschöpfung darzustellen.

Eine Effizienzentwicklung ist nachvollziehbarer dargestellt, wenn die Bezugsgröße, hier z.B. für den Wasserverbrauch, auch tatsächlich der zugehörigen Verbrauchsquelle zuzuordnen ist, in diesem Falle z.B. der Anzahl der Mitarbeiter. Diese Bezugsgröße scheint uns sinnvoll, da der Wasserverbrauch für Produktionsanlagen keine Rolle spielt.

6. Schlüsselbereich Emissionen

Aktualisierte Daten zu Seite 23 (Tabelle Abb. 46) der EMAS Umwelterklärung 2023

Umweltleistung Emissionen (CO ₂ Äquivalente)	Einheit	2021	2022	2023	Veränderung 2023/2022
CO ₂ Emissionen aus Stromverbrauch*	kg	7.392,26	8.098,54	812,90	-89,96%
CO ₂ Emissionen aus Wärme (Erdgas)	kg	84.302,68	69.989,16	69.535,50	-0,65%
CO ₂ Emissionen aus Mobilität (Fuhrpark)	kg	34.527,00	31.722,00	30.687,80	-3,26%
CO ₂ Emissionen aus Mobilität (Propangas)	kg	610,00	474,80	373,10	-21,42%
Gesamt CO ₂ Emissionen	kg	126.831,94	110.284,50	101.409,30	-8,05%

Abb. 46: Umweltleistung Emissionen

Aktualisierte Daten zu Seite 23 (3. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Die CO₂-Emissionen sind in allen Bereichen kontinuierlich gesunken. Die positive Veränderung aus Stromverbrauch* gilt der Umstellung Grau-, auf Ökostrom am Standort Wohlfahrtstraße. Die Gesamtsumme der CO₂-Emissionen im Jahr 2023 lag bei 101.409,30 kg CO₂.

Aktualisierte Daten zu Seite 23 (4. Absatz) der EMAS Umwelterklärung 2023

Die Gesamtemissionen in kg CO₂ zur Erwirtschaftung von TEUR Bruttowertschöpfung im Jahr 2023 lag bei 24,14 kg CO₂.

Aktualisierte Daten zu Seite 23 (Tabelle Abb. 47) der EMAS Umwelterklärung 2023

Umweltleistung Emissionen im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung	Einheit	2021	2022	2023	Änderung 2023
CO ₂ Emissionen aus Stromverbrauch*	kg/TEUR	1,98	1,83	0,19	 -89,45%
CO ₂ Emissionen aus Wärme (Erdgas)	kg/TEUR	22,55	15,86	16,55	 4,39%
CO ₂ Emissionen aus Mobilität (Fuhrpark)	kg/TEUR	9,24	7,19	7,30	 1,64%
CO ₂ Emissionen aus Mobilität (Propangas)	kg/TEUR	0,16	0,11	0,09	 -17,43%
Gesamt CO₂ Emissionen	kg/TEUR	33,93	24,99	24,14	 -3,39%

Abb. 47: Emissionen im Verhältnis zur Bruttowertschöpfung

Nach eingehender interner Diskussion, haben wir uns dazu entschieden, die Effizienzbetrachtung zukünftig nicht mehr durch den Bezug zur Bruttowertschöpfung darzustellen.

Eine Effizienzentwicklung ist nachvollziehbarer dargestellt, wenn die Bezugsgröße, hier z.B. für die Emissionen, auch tatsächlich der zugehörigen Verbrauchsquelle zuzuordnen ist, in diesem Falle der produzierten Druckmenge (bzw. Fläche), bzgl. Wärme dem umbauten Raum und bzgl. Mobilität den gefahrenen KM.

Impressum

Vereinfachte EMAS Umwelterklärung 2024 mit aktualisierten Daten für das Jahr 2023 der Niggemeyer Pro Imaging GmbH & Co. KG

Prinz-Regent-Str. 64-68

44795 Bochum

Tel. +49 (0) 234. 77 70 20

info@niggemeyer.de

www.niggemeyer.de

Herausgeber, Konzeption und Gestaltung:

Niggemeyer Pro Imaging GmbH & Co. KG

Für den Inhalt verantwortlich:

Roland Niggemeyer

BESTÄTIGUNG der Umweltgutachterin

zur Anwendung der Ausnahmeregelung für kleine Organisationen nach Artikel 7 der EMAS-VO

Für die Organisation:

Niggemeyer Pro Imaging GmbH & Co. KG
Prinz-Regent-Str. 64 – 68
44795 Bochum

Roland Niggemeyer
Mobilrufnummer: 0177-7770310
E-Mail: niggemeyer@niggemeyer.de
Internet: www.niggemeyer.de

an den Standorten:

Prinz-Regent-Straße 64-68, 44795 Bochum
Wohlfahrtstraße 115, 44799 Bochum

und der Registrierungsnummer:

DE-109-00025

bestätigt die Umweltgutachterin

Bettina Heimer
Drusenbergstraße 104
44789 Bochum

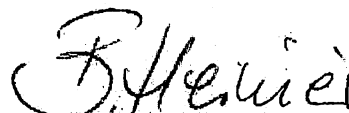
Zulassungsnummer DE-V-0085

mit der Unterzeichnung dieses Dokuments, dass die Voraussetzungen für einen Antrag auf Ausnahmeregelung nach Artikel 7 der EMAS-Verordnung für kleine Organisationen erfüllt sind:

- Es liegen keine wesentlichen Umweltrisiken vor
- Die Organisation plant keine wesentlichen Änderungen (Artikel 8 der EMAS-Verordnung)
- Es liegen keine wesentlichen lokalen Umweltprobleme vor, zu denen die Organisation beiträgt

Ort, Datum

Bochum, 11.4.2025



Dipl.-Met. Bettina Heimer
Umweltgutachterin D-V-0085